

[Die USA sagen, dass ihre Militärausbilder vorerst nicht in die Ukraine zurückkehren werden - General Brown](#)

21.05.2024

Die USA sind offen für die Wiederaufnahme der Ausbildung des ukrainischen Militärs auf dem Territorium der Ukraine, aber erst, wenn der Krieg vorbei ist, sagte General Brown in Ramstein 20 Mai 2024

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die USA sind offen für die Wiederaufnahme der Ausbildung des ukrainischen Militärs auf dem Territorium der Ukraine, aber erst, wenn der Krieg vorbei ist, sagte General Brown in Ramstein 20 Mai 2024

Die Vereinigten Staaten sind offen für die Wiederaufnahme der Ausbildung des ukrainischen Militärs auf dem Territorium der Ukraine, aber erst, wenn der Krieg vorbei ist.

Das sagte der Vorsitzende der Vereinigten Staaten von Amerika, General Charles Brown, während des 22. Treffens der Ramstein-Kontaktgruppe für die Verteidigung der Ukraine.

„Ich vermute, dass wir nach dem Ende des Krieges die Gelegenheit dazu haben werden, aber im Moment haben die USA keine Pläne, der Ukraine militärische Ausbilder zurückzugeben“, sagte der General. Er ist zuversichtlich, dass die ATACMS-Raketen, die die USA der Ukraine zur Verfügung gestellt haben, nicht auf russischem Gebiet eingesetzt werden. Sie werden eingesetzt, um Ziele auf dem Territorium der Ukraine zu treffen, sagte Brown.

Am Montag, den 20. Mai, fand das 22. Treffen der Ramstein-Kontaktgruppe zur Verteidigung der Ukraine statt. Das Treffen wurde online abgehalten und wurde vom ukrainischen Verteidigungsminister Rustem Umjerow und einer Delegation besucht.

Während des Treffens sagte US-Verteidigungsminister Lloyd Austin, dass eine der Prioritäten des Treffens Luftverteidigungssysteme für die Ukraine seien, und er werde die Partner auffordern, der Ukraine die notwendige Unterstützung zukommen zu lassen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 251

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.